

Handlungsanweisung für Schiedsrichter bei Gewaltvorfällen etc. (1)

Zeitpunkt	Verhalten des Schiedsrichters	Ansprechpartner bei Gewaltvorfällen
Vor bzw. während des Spiels	<u>Prävention</u> <ul style="list-style-type: none"> • Erkundigung nach Ordnungsdienst • Entfernung von Unbefugten aus dem Innenraum • Beachtung der Fanzone im Jugendbereich • Aufzeigen von Konsequenzen (ohne unangebrachte Dramatisierung) • Sachlicher, höflicher, respektvoller Ton <u>Deeskalation bei Konfliktsituationen</u> <ul style="list-style-type: none"> • Kein Eingehen auf Provokationen • Kein Heraufbeschwören von Konflikten durch aggressives/respektloses Verhalten • Klare und ruhige Kommunikation • Spielunterbrechung, falls erfolversprechend 	
Gewaltvorfall	<u>Bei aggressivem körperlichem Angriff, Diskriminierung oder bedrohlicher Lage</u> <ul style="list-style-type: none"> • Handlungsanweisungen befolgen • Ggf. Spiel abbrechen • Schutz suchen (z.B. bei Ordnern, besonnenen Vereinsvertretern) • Zügig in die Kabine begeben, keine Diskussionen <u>Nach Verlassen des Spielfeldes</u> <ul style="list-style-type: none"> • Abwarten, falls sich Gemüter beruhigen lassen • Bei akuter Gefahr: Platzverein um Geleit bitten oder, falls nötig, Polizei informieren • Anruf beim Ansprechpartner, um weiteres Vorgehen zu besprechen • Verlassen des Spielorts • Kein Betreten des Clubheims 	<p style="text-align: center;">BERND BERES 0175/7254871 bernd.beres@srg-sulzbach.de</p>
Nach dem Spiel am Spieltag	<u>Anfertigung des Spielberichts</u> <ul style="list-style-type: none"> • Insbesondere: Meldung eines Gewaltvorfalls <u>Beruhigung/Entspannung („Abschalten“)</u>	<p style="text-align: center;">↓</p> Ansprechpartner informiert weitere zuständige Stellen (VSO, Rechtsabteilung, Obmann etc.)
Am nächsten Tag	<u>Erstellung des Sonderberichts</u> <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsam mit Ansprechpartner/KSO/Obmann • Klare Beschreibung des Fehlverhaltens <u>Mögliche weitere Maßnahmen</u> <ul style="list-style-type: none"> • Arztbesuch • Anzeige bei Polizei/Staatsanwaltschaft • Meldung bei Versicherung 	<p style="text-align: center;">→</p> Leistet Hilfe bei der Formulierung
Im Anschluss	<u>Kooperation mit zuständigen Instanzen</u> <ul style="list-style-type: none"> • Beantwortung von Anfragen • Erscheinen bei Zeugenladung • Wahrheitsgemäße Aussage bei Befragung <u>Zurückhaltung während des laufenden Verfahrens</u> <ul style="list-style-type: none"> • Keine öffentlichen Verlautbarungen (soziale Medien, Presse etc.) ohne Absprache 	<p style="text-align: center;">→</p> Begleitung bei Verhandlungen durch Ansprechpartner oder VSA/KSA-Mitglied

Handlungsanweisung für Schiedsrichter bei Gewaltvorfällen etc. (2)

Art des Vorfalls	Durch einen Spieler/Teamoffiziellen	Durch Zuschauer/sonstigen Dritten
Beleidigung des SR/SRA oder einer anderen Person	Notwendige Disziplinarmaßnahmen ergreifen (Rote Karte), danach Spiel fortsetzen	<ol style="list-style-type: none"> <u>Einzelfall</u>: Nur Sonderbericht anfertigen <u>Wiederholende Störungen</u>: Ansprechen des Spielführers des betroffenen Teams, mit der Aufforderung auf die Person selbst oder durch Dritte (z.B. Lautsprecherdurchsage, Ordner) mäßigend einzuwirken <u>Beharrliches Fehlverhalten</u>: Erneutes Ansprechen des Spielführers unter Hinweis auf drohenden Spielabbruch <u>Keine Besserung</u>: Unterbrechung des Spiels und Verlassen des Spielfelds; Spielfortsetzung erst, wenn der Störer vom Sportgelände entfernt wurde oder hinreichend gesichert ist, dass es zu keinen weiteren Störungen kommt (ansonsten: Spielabbruch)
Beleidigungen rassistischer, homophober oder sonst menschenverachtender Art	<ol style="list-style-type: none"> Notwendige <u>Disziplinarmaßnahmen</u> ergreifen (Rote Karte) <u>Ansprechen</u> des Spielführers (oder Jugendbetreuers) des betroffenen Teams, dass weitere derartige Vorfälle Fortsetzung des Spiels gefährden können <u>Wiederholungsfall</u>: Erneutes Ansprechen des Spielführers (oder Jugendbetreuers) unter Hinweis auf nunmehr drohenden Spielabbruch <u>Keine Besserung</u>: Spielabbruch 	<ol style="list-style-type: none"> <u>Erster Vorfall</u>: Ansprechen des Spielführers des betroffenen Teams mit der Aufforderung auf die Person selbst oder durch Dritte (z.B. Ordner, Lautsprecherdurchsage) mäßigend einzuwirken <u>Wiederholungsfall</u>: Erneutes Ansprechen des Spielführers unter Hinweis auf nunmehr drohenden Spielabbruch <u>Keine Besserung</u>: Unterbrechung des Spiels und Verlassen des Felds; Spielfortsetzung erst, wenn der Störer vom Sportgelände entfernt wurde oder hinreichend gesichert ist, dass es zu keinen weiteren Störungen kommt (ansonsten: Spielabbruch)
Ernstliche Bedrohung des SR/SRA verbaler Art (also „mit Worten“)	<ol style="list-style-type: none"> Notwendige <u>Disziplinarmaßnahmen</u> ergreifen (Rote Karte) <u>Ansprechen</u> des Spielführers (oder Jugendbetreuers) des Platzvereins, dass notwendige Sicherheitsvorkehrungen zu treffen sind (z.B. Bestellung von Ordner, Verweis vom Sportgelände) 	<ol style="list-style-type: none"> <u>Erster Vorfall</u>: Ansprechen des Spielführers (oder Jugendbetreuers) des Platzvereins, dass notwendige Sicherheitsvorkehrungen zu treffen sind (z.B. Bestellung von Ordner, Verweis vom Sportgelände) <u>Keine Besserung</u>: Unterbrechung des Spiels und Verlassen des Felds; Spielfortsetzung erst, wenn Sicherheit gewährleistet ist, ggf. erst nach Eintreffen der Polizei (ansonsten: Spielabbruch)
Bedrohung tätlicher Art (z.B. Wegnehmen einer Karte, leichtes Stoßen, „Stirn an Stirn“, versuchter tätlicher Angriff)	<ol style="list-style-type: none"> Notwendige <u>Disziplinarmaßnahmen</u> ergreifen (Rote Karte) <u>Ansprechen</u> des Spielführers (o. Jugendbetreuers) des betroffenen Teams, dass im Wiederholungsfall Spielabbruch droht <u>Wiederholungsfall</u>: Spielabbruch 	Sofortiger Spielabbruch
Aggressiver tätlicher Angriff auf einen SRA/SR (z.B. Umstoßen, Treten, Anspucken, Werfen von Gegenständen)	Sofortiger Spielabbruch	Sofortiger Spielabbruch
Nichtbefolgen von Anweisungen des SR (z.B. Weigerung, Platz oder Innenraum zu verlassen)	<ol style="list-style-type: none"> <u>Ansprechen</u> des Spielführers (oder Jugendbetreuers) des betroffenen Teams <u>Bei weiterer Weigerung</u>: Fristsetzung (ca. 5 Min.) zur Befolgung der Anweisung unter Androhung des Spielabbruchs <u>Nach erfolglosem Ablauf der Frist</u>: Spielabbruch 	<ol style="list-style-type: none"> <u>Erster Vorfall</u>: Ansprechen des Spielführers des betroffenen Teams, mit der Aufforderung auf die Person selbst oder durch Dritte (z.B. Lautsprecherdurchsage, Ordner) einzuwirken <u>Wiederholungsfall</u>: Erneutes Ansprechen des Spielführers unter Hinweis auf nunmehr drohenden Spielabbruch <u>Keine Besserung</u>: Unterbrechung des Spiels und Verlassen des Spielfelds; Spielfortsetzung erst, wenn Anweisung befolgt wurde oder hinreichend gesichert ist, dass es zu keinen Störungen kommt (ansonsten: Spielabbruch)
Verlassen des Platzes durch eine Mannschaft aus Protest gegen SR-Entscheidungen	<ol style="list-style-type: none"> <u>Ansprechen</u> des Spielführers (oder Jugendbetreuers) des betroffenen Teams <u>Bei weiterer Weigerung</u>: Fristsetzung (ca. 5 Min.) zur Fortsetzung des Spiels unter Androhung des Spielabbruchs <u>Nach erfolglosem Ablauf der Frist</u>: Spielabbruch 	---